

2285. Artikel zu den Zeitereignissen

'Amokfahrt' in Heidelberg (2)

Cui bono? Wem nützt es? Auch im Fall "Heidelberg" sollte diese Frage gestellt werden. Da ist es schon einmal interessant, zu sehen, wie die Reaktion, z.B. bei Claus Kleber (*Jahresgehalt angeblich zwischen 400.000 und 600.000 Euro*¹) ausfällt.

Er sagte im gestrigen *ZDF heute journal* mit seiner arrogant-belehrenden Art (ab 07:08):²



Bei uns hat sich in manchen Bewußtsein der Verdacht eingefressen, daß klassische Medien – öffentlich-rechtliche allemal – Probleme von Migration und Zuwanderung unter den Teppich kehren.

Dieser Verdacht wird sofort akut, wenn eine Straftat nicht sofort aufgeklärt ist und trifft mittlerweile auch die Polizei.³ Gestern wieder, da war in Heidelberg ein Mann mit dem Auto in eine Fußgängergruppe gefahren und hatte einen Menschen getötet und zwei weitere verletzt. Er wurde danach selbst von der Polizei angeschossen.

Die Polizei mußte sich sofort vorwerfen lassen im Netz, daß sie eine Terrortat verschleierte. Die Antworten machen heute Furore, weil sich die Polizei nichts gefallen ließ, ohne dabei aus der Rolle zu fallen.

¹ <http://www.shz.de/regionales/schleswig-holstein-am-sonntag/medienkritik-die-halbe-wahrheit-kann-eben-auch-eine-luege-sein-id12540286.html>

² <https://www.zdf.de/nachrichten/heute-journal/170226-hjo-gesamt-100.html>

³ Naja, wenn die Polizeioberen Statistiken manipulieren (siehe Artikel 2265, S. 6-11).

Dann wurde nachfolgender – wohlgermerkt englischer – Text (s.u.) eingeblendet, den jemand an die Polizei Mannheim twittert:

is he fuck german. He`s a fucking Muslim. Fuck the lot of them out of the West.

Den Text (1) kann man eigentlich gar nicht in anständiges Deutsch übersetzen – eventuell so: "Nach der Polizei Mannheim ist er ein ... Deutscher. Er ist ein ... Moslem. Schmeißt sie alle ... aus dem Westen hinaus."



Die Antwort der Polizei Mannheim lautet: *WTF⁴ are you talking about?*

("Über welchen Scheiß reden Sie überhaupt?") Dann folgt noch ein dritter Text, diesmal in Deutsch und von der Polizei Mannheim:



⁴ WTF = *What the fuck* = "Was für ein Scheiß"

Claus Kleber faselt noch: *Ein Scroll war es: Lehrstück über Angriffe als Verteidigung auf heute.de. Tatsächlich hat der 35-jährige deutsche Täter weder Migrationsvorder- noch Hintergrund. Ermittlungsergebnisse sollen folgen, wenn es sie gibt.*

Also: es stehen drei Landtagswahlen an: 26. März Saarland, 7. Mai Saarland, 14. Mai Nordrhein-Westfalen, und am 24. September die Bundestagswahl.

Es kann ja Kleber & Co. nicht unrecht sein, wenn jemand – vielleicht ein ZDF-"Insider"(?) – auf Grund einer offiziellen "Amokfahrt" eines Deutschen den obigen Text (1) twittert, um diesen als Aufhänger zu nehmen und unter "Krokodilstränen" zu klagen:

Bei uns hat sich in manchen Bewußtsein der Verdacht eingefressen, daß klassische Medien – öffentlich-rechtliche allemal – Probleme von Migration und Zuwanderung unter den Teppich kehren.

Über dieses ... *Unter-den-Teppich-Kehren* in unserem *Linksstaat*⁵ habe ich schon genügend geschrieben.⁶ (Was fand z.B. die ersten Tage nach "Köln" statt? Schweigen im Walde.⁷) Ich kenne keine einzig wirklich objektive Berichterstattung von ZDF/ARD (seit August 2015⁸) über die *Probleme von Migration und Zuwanderung*.

Nur ein Beispiel: die "graue Eminenz" der *Migrations-Agenda*,⁹ George Soros¹⁰ (s.u.) wird im Kontext *Probleme von Migration und Zuwanderung* von ZDF/ARD konsequent *unter den*



⁵ Siehe Artikel 2187-2200, 2207

⁶ Siehe (u.a.) die Artikelserie *Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume* (283 Artikel)

⁷ Siehe Artikel 1875 (S. 1)

⁸ Seitdem verfolge ich die meisten Sendungen

⁹ Siehe unter "Migrations-Agenda" in <http://www.gralsmacht.eu/themen-artikel-personenverzeichnis/> Siehe Artikel 1775 (S. 4/5), 1886-1892. Friederike Beck, *Die geheime Migrationsagenda*, (u.a.) S. 159-164/231-252.

¹⁰ Siehe auch Artikel 402 (S. 3), 499 (S. 2/3), 500 (S. 1/3), 505 (S. 5), 877 (S. 5), 1408 (S. 4)

Teppich gekehrt. Natürlich wird auch Soros` Unterstützung linksextremistischer Kreise in Mazedonien¹¹ unterschlagen – ganz zu schweigen von den *Untergrabung der Ukraine* seit 1990.¹²

Die linksextremistische *ARD-Sendung Kontraste*¹³ pickt sich ein paar "soziale Schmankerl" aus *Soros` Hilfsorganisationen* in Ungarn heraus (s.o.) und täuscht so die Zuschauer über die menschenverachtende und kulturzerstörende Georg-Soros-Agenda (s.o.) hinweg – eine Hand wäscht eben die andere.

Auch nachfolgender lesenswerte Artikel in *Epoche Times* wird in unseren *klassischen Medien* (s.o.) *unter den Teppich gekehrt*.¹⁴

Welche deutschen EU-Abgeordneten gelten für Georg Soros als „Verbündete“?

Von Kathrin Sumpf / 25. February 2017 / Aktualisiert: 26. Februar 2017 9:42

Es gibt im EU-Parlament etliche deutsche Abgeordnete von CDU, SPD, GRÜNE, FDP und LINKE, die vom Soros Netzwerk als "verlässliche Verbündete" angesehen werden - hier die Namen. Georg Soros gilt unter anderem als Drahtzieher der Flüchtlingskrise in Europa.



EU Präsident Jean-Claude Juncker (l) begrüßt George Soros bei einem Treffen in Brüssel am 20. März 2015.

U.a. werden aufgeführt:

Elmar Brok, Fraktion der Europäischen Volkspartei (Christdemokraten), D:

CDU, Journalist und politischer Kommunikationsspezialist, Vertreter des Europäischen Parlaments in verschiedenen Regierungskonferenzen zu EU-Verträgen (Maastricht, 1994-1995, Amsterdam, 1996-1997, Nizza, 2000,

¹¹ Siehe Artikel 2280 (S. 4-6)

¹² Siehe Artikel 1408 (S. 4)

¹³ <http://www.ardmediathek.de/tv/Kontraste/Ungarns-Regierung-macht-Politik-mit-Vers/Das-Erste/Video?bcastId=431796&documentId=40894460>

¹⁴ <http://www.epochtimes.de/politik/deutschland/welche-deutschen-eu-abgeordneten-gelten-fuer-georg-soros-als-verbuendete-a2057543.html>

Verfassungsvertrag, 2003-2004, Lissabon, 2007); Vorsitzender der Delegation des Europäischen Parlaments in die USA (2009-2012). **Notiz in der Soros-Datei:** Interessiert an auswärtigen Angelegenheiten; Sicherheits- und Verteidigungspolitik; Europäische Integration; Konstitutionelle Angelegenheiten. Sozial konservativ; Hat bei Bertelsmann im Jahr 2011 erstmals eine Spitzenposition aufgenommen. Kontakt @ elmar.brok@ep.europa.eu

Rebecca Harms, Fraktion der Grünen / Freie Europäische Allianz,

D: Bündnis 90/Die Grünen, Ukraine und Russland Hintergrund, Anti-Atom-Aktivist; Grüne, Regionaler Abgeordneter (1994-2004); Co-Vorsitzender der Grünen / EFA-Gruppe seit 2009. **Notizen:** Interessiert an Außenpolitik, EU-Russland-Beziehungen, EU-Ukraine, die europäische Nachbarschaft, Umweltprobleme; erneuerbare Energie; Menschenrechte; Gleichstellung der Geschlechter. Hochkarätiger Sprecher im Europäischen Parlament. Kontakt @ rebecca.harms@ep.europa.eu <http://twitter.com/RebHarms>

Alexander Graf Lambsdorff, Fraktion der Allianz der Liberalen und

Demokraten für Europa, D: FDP, Vizepräsident des Europäischen Parlaments, Israelische Union für den Mittelmeerraum, Politischer Berater im Auswärtigen Amt; Leitete zahlreiche Wahlbeobachtungsmissionen nach Bangladesch (2007, 2009), Kenia (2008), Guinea (2010) und Libyen (2012). **Notizen über ihn:** Interessiert an auswärtigen Angelegenheiten; Junge Demokratien; internationaler Handel; Menschenrechte in der Welt; Europäisches Instrument für Demokratie und Menschenrechte (EIDHR, Berichterstatter für die Beschlussfassung, die diesen Fonds für den Zeitraum 2014-2020 in der Amtszeit aufstellt). Kann ein menschenrechtsbezogenes Vizepräsidentenportfolio erhalten; Sehr beliebt in seiner nationalen Partei; Weise Stimme in seiner Fraktion; Kontakt @ alexandergraf.lambsdorff@ep.europa.eu twitter.com/Lambsdorff

... Und natürlich, was zudem auch die Kanzlerkandidatur, inklusive "positive" Umfragewerte (als "Sahnehäubchen") erklärt:

Martin Schulz, Fraktion der Progressiven Allianz der Sozialdemokraten im Europäischen Parlament, D: SPD, ausgeschieden aus dem EU-Parlament,

Präsident des Europäischen Parlaments, Buchhändler und Politiker; Zahlreiche Verantwortlichkeiten in seiner Partei seit 1991; Ratsmitglied (1984-1999); Bürgermeister von Würselen (1987-1998); MEP seit 1994; Vorsitzender seiner Fraktion (2009-2012); Präsident des Europäischen Parlaments seit 2012; Sozialistischer Kandidat für die Präsidentschaft der Europäischen Kommission (2014). Interessiert an verfassungsrechtlichen Angelegenheiten; Wirtschaftsführung; Wirtschaft nach der Krise; Bekämpfung der Rechten; Menschenrechte; Rechte aller Minderheiten. **Notizen:** Extrem beschäftigt wegen seiner institutionellen Verantwortlichkeiten, kann aber für hochrangige Engagements im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Rechtsextremen, Zweiten Weltkrieg Gedenk-Veranstaltungen oder Bekämpfung von Antisemitismus zugänglich sein. Kontakt @ martin.schulz@ep.europa.eu twitter.com/MartinSchulz

Schnitt. Es fällt natürlich auf, daß einen Tag, nachdem ein Deutscher offiziell in Heidelberg mit einer "Amokfahrt" einen Menschen getötet und zwei weitere Personen verletzt hatte, *Flüchtlinge* als Opfer präsentiert werden: (Sprecherin, kurz nach dem Kleber-"Predigt":) *In Deutschland gab es im vergangenen Jahr mehr als 3500 Angriffe auf Flüchtlinge und Flüchtlingsunterkünfte. Dabei wurden 560 Menschen verletzt, darunter 43 Kinder. So die Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Linksfraction.*



Mit solchen "Statistiken"¹⁵ wird immer gearbeitet. Mich würde interessieren, ob die Angriffe auf *Flüchtlingsunterkünfte* durch Flüchtlinge und Übergriffe von *Flüchtlingen* untereinander dazugezählt wurden. Welche Beweiskraft haben solche "statistischen" Aussagen, wenn Details (Einzelnachweise) regelmäßig nicht veröffentlicht werden? **Absolut keine.** Wir leben halt` (–nach Merkel–) im *postfaktischen Zeitalter* – und Georg Soros freut`s. (Fortsetzung folgt.)

¹⁵ Vgl. Artikel 2265 (S. 6-11)